



Aarau, 19. Dezember 2022
GV 2022 – 2025 / 76

Botschaft an den Einwohnerrat

Sportanlage Winkel, Erneuerung; Zusatzkredit Projektierung

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Stadt verfügt über die drei Fussballsportanlagen Brügglifeld, Schachen und Winkel. Bereits bei der Gemeindefusion Aarau-Rohr war eine Erneuerung der Naturrasenfelder angedacht, da diese bereits damals die Anforderungen an ein Fussballfeld nicht mehr erfüllten. Zudem haben sich in den letzten Jahren die Bedürfnisse der städtischen Fussballvereine und die Vorgaben der Fussballverbände verändert.

Der Einwohnerrat entschied am 20. Januar 2020, zunächst die Projektierung mit dem damals gesprochenen Kredit von 210'000 Franken auszulösen und nach der Projektierung über den Baukredit zu befinden.

Das Bauprojekt wurde am 23. November 2020 mit dem Antrag zum Baukredit dem Einwohnerrat vorgelegt. Dieser hat das Geschäft mit der Auflage, das Projekt zu überarbeiten, zurückgewiesen.

Mit dieser Botschaft beantragt der Stadtrat dem Einwohnerrat, nach der Überarbeitung des Gemeindefussballkonzeptes (GESAK), den Zusatzkredit zur erneuten Projektierung für die Erneuerung der Sportanlage Winkel, Aarau Rohr.

1. Ausgangslage

Am 23. November 2020 hat der Einwohnerrat das Geschäft zur Erneuerung der Sportanlage Winkel mit der Genehmigung des Baukredites beraten. Im Vorfeld dieser Einwohnerratssitzung hat sich die Interessensgemeinschaft IG Winkel mit einer Petition gegen dieses Projekt stark gemacht und forderte den Einbezug der Paritätischen Kommission Aarau-Rohr (PAKO). Da zu diesem Zeitpunkt bereits der Einwohnerrat für dieses Geschäft federführend war, stellte der Stadtrat der IG Winkel den Einbezug der Paritätischen Kommission nach der Beratung des Einwohnerrates in Aussicht.

Der Beschluss des Einwohnerrates vom 23. November 2020 lautete:

"Das Geschäft wird an den Stadtrat zurückgewiesen, mit dem Auftrag, das Projekt "Erneuerung Sportanlage Winkel" zu überarbeiten und dabei eine Balance zwischen den Bedürfnissen der Anwohner und des Sports (insbesondere Frauenfussball), unter Berücksichtigung von ökologischen und ökonomischen Interessen zu suchen."



Der Stadtrat beauftragte die PAKO, ihre Arbeit mit folgendem Auftrag aufzunehmen:
"Dem Stadtrat ist es ein Anliegen, dass die verschiedenen Perspektiven einbezogen werden und so ein breit abgestütztes Projekt umgesetzt werden kann. (...) Somit können die verschiedenen Standpunkte angehört und eine solide Basis für das weitere Vorgehen geschaffen werden. Der Beschluss des Einwohnerrates bildet dabei die Rahmenbedingung für die Beratung in der Kommission."

Die PAKO nahm ihren Auftrag in Angriff und legte am 20. September 2021 dem Stadtrat ihren Bericht vor. Vorausgegangen war ein "runder Tisch" mit den verschiedenen Beteiligten¹. Basierend auf den Empfehlungen der PAKO legte der Stadtrat die Zweckbestimmung des Sport- und Freizeitplatzes Winkel und die Grundsätze zu den Themenbereichen Verkehr, Zugänglichkeit, Licht und Schall, Plätze, Infrastruktur und Ökologie fest (Details siehe Ziff. 3.).

Voraussetzung für die nächsten Schritte in Sachen Sportplatz Winkel war die Aktualisierung des Gemeindesportanlagenkonzepts (GESAK), um die Bedürfnisse des Sports und die daraus folgenden Handlungsfelder zu kennen. Der Stadtrat hat die Aktualisierung des GESAK im Juni 2022 zur Kenntnis genommen. Damit ist die Grundlage für die Wiederaufnahme der Projektierung gegeben.

2. Paritätische Kommission (PAKO) und Beschluss Stadtrat

Der Stadtrat informiert den Einwohnerrat über die Empfehlungen der Paritätischen Kommission (PAKO) vom 20. September 2021, basierend auf den Ergebnissen des "runden Tisches". Der Stadtrat hat die Zweckbestimmung des Sportplatzes Winkel und die Grundsätze zu den sechs Themenbereichen in einer Würdigung festgehalten. Diese Grundsätze dienen als Orientierungshilfe bei der Ausarbeitung des Grobkonzeptes und bei der weiteren Projektierung.

2.1. Voraussetzungen und Grundlagen

- Der Sportplatz Winkel soll weiter betrieben werden.
- Der städtische Gesamtbedarf wurde im Rahmen des Gemeindesportanlagenkonzepts (GESAK) unter Berücksichtigung alternativer Standorte geprüft.
- Das Projekt wird in optimierter Form weiterbearbeitet, unter Berücksichtigung des Gesamtbedarfs sowie der Möglichkeiten und der Verträglichkeit am Standort Winkel.

Würdigung:

Der Sportplatz Winkel ist eine wichtige Sport- und Freizeitanlage für die Aarauer Bevölkerung. Die Aktualisierung des GESAK im Juni 2022 hat aufgezeigt, dass der Bedarf nach einer intensiv nutzbaren Fussballinfrastruktur in Aarau vorhanden ist. Aktuell beträgt die wöchentliche Auslastung der städtischen Fussballfelder 130 Nutzungsstunden.

¹ Beteiligte: Vertretungen aus IG Winkel Rohr, IG Aarauer Sportvereine, Sportkommission Stadt Aarau, FC Aarau Frauen, FC Adria/HNK Adria Aarau, Fussballclub Rohr, Jagdgesellschaft Buchs-Suhret, Kirchenpflege Buchs-Rohr, Ortsbürgergemeinde Aarau, Einwohnergemeinde Aarau, private Grundstückseigentümer/-innen Hinterfeld



Bereits heute besteht auf städtischem Gebiet ein zusätzlicher Trainings- und Wettkampfbedarf von 77 Stunden pro Woche.

2.2. Zweckbestimmung Sportplatz Winkel

- Der Sportplatz Winkel ist eine Sport- und Freizeitanlage der Stadt Aarau für den Breitensport.
 - kein Leistungszentrum, keine Hochligaspiele (nationale Meisterschaften) mit Ausnahme von Nachwuchsspielen
- Der Sportplatz wird von Aarauer Vereinen als Trainings- und Heimplatz genutzt.
 - keine externen Vereine
- Die Sportplätze sind ausserhalb des Belegungsplans für die Öffentlichkeit zugänglich.
- Der Allmendcharakter bleibt bestehen.
 - keine Einzäunung, keine Zugangsbeschränkung, nur Ballfänger

Würdigung:

Auf der Sportanlage Winkel ist kein Leistungszentrum vorgesehen. Unter Hochligaspiele werden in der Fachsprache die Spiele der FC Aarau Männer verstanden. Diese finden aktuell im Brügglifeld statt. Eine Verlagerung auf den Sportplatz Winkel ist nicht vorgesehen. Die Trainingseinheiten sowie die nationalen Meisterschafts- und Cupspiele der FC Aarau-Frauen und teilweise der Senioren und Veteranen finden zurzeit im Schachen statt. Die aktuell laufende Machbarkeitsstudie für den Schachen wird zeigen, ob und inwieweit eine dortige Erweiterung möglich ist und das grosse Kapazitätsproblem bei der Fussballinfrastruktur abfedern kann. Aufgrund dessen kann aus heutiger Sicht nicht ausgeschlossen werden, dass die FC Aarau-Frauen sowie die Senioren und Veteranen ebenfalls die Sportanlage Winkel mitnutzen werden. Des Weiteren war es der ausdrückliche Wunsch des Einwohnerrats, dass bei der Überarbeitung des Projekts "Erneuerung Sportanlage Winkel" insbesondere die Bedürfnisse des Frauenfussballs berücksichtigt werden. Diese Faktoren gilt es unter Berücksichtigung des GESAK und der Machbarkeitsstudie im weiteren Verlauf zu berücksichtigen.

Wie alle Sportanlagen in der Stadt Aarau wird auch die Sportanlage Winkel im Grundsatz nur von städtischen Sportvereinen belegt. In Anbetracht der hohen Nachfrage der städtischen Fussballvereine wird dies auch weiterhin so bleiben. Sollten zu einem späteren Zeitpunkt Einheiten frei sein, ist es aus betrieblicher Sicht auch denkbar, eine Belegung durch externe Vereine zu prüfen. Damit wäre das Gegenrecht gegeben, wenn Aarauer Vereine aus Kapazitätsgründen externe Sportanlagen nutzen können. Wie bisher werden die Sportplätze auch ausserhalb des Belegungsplans für die Öffentlichkeit zugänglich sein und stehen somit weiterhin als Sport- und Freizeitanlage der breiten Bevölkerung zur Verfügung. Auf eine Einzäunung wird verzichtet, so kann der beliebte Allmendcharakter gewährt werden.

2.3. Grundsätze / Themenbereiche

Der Stadtrat legt folgende Grundsätze fest, die bei der Weiterbearbeitung des Sportplatzes Winkel zu berücksichtigen sind:



2.3.1. Verkehr

- Verkehrskonzept erstellen, Zufahrt und Parkierungssituation (Hinterfeld und Schulareal miteinbeziehen) regeln
- Nutzungsregelung Parkplatz ergänzen (Eckwerte bestimmen)

Würdigung:

Im Rahmen der Projektierung wird ein Verkehrskonzept erstellt, das die Gesamtsituation erfasst und Vorschläge zum Umgang mit den zu erwartenden Verkehrsbewegungen erarbeitet. Als Eckwerte und Regelungen gilt das Parkierungsreglement der Stadt Aarau, das neu auf den Parkplatz angewendet wird.

2.3.2. Zugänglichkeit

- keine Zäune, nur Ballfänger einrichten
- Allmendcharakter wahren (offener Platz)
- keine Nachtsperre vorsehen

Würdigung:

Damit die Zugänglichkeit jederzeit gewährleistet ist, wird auf eine Einzäunung der Sportanlage Winkel verzichtet. Damit der Fussballbetrieb möglich ist, werden die notwendigen Ballfänger gemäss Vorgaben vom Schweizerischen Fussballverband (SFV) eingeplant.

2.3.3. Licht und Schall

- optimierte Nutzung von LED für Platzbeleuchtung ohne Streulicht
- Betriebszeiten auch für Licht und Schall
- eingeschränkte Nutzung der Beschallungsanlage (nur für Durchsagen, keine Werbung, keine Musik)
- Betrieb mit der Nutzung der Kirche, des Friedhofs und des Friedwalds abstimmen sowie die Bedürfnisse nach Ruhe und Besinnung berücksichtigen (Umsetzung Friedhofsreglement).

Würdigung:

Bei der Erneuerung von Sportanlagen werden neue Technologien wo möglich und sinnvoll eingesetzt. Die Stadt Aarau hat ein grosses Interesse, dass sich auf den Sportanlagen die Lichtverschmutzung möglichst in Grenzen hält. Die Betriebszeiten richten sich nach dem Benutzungs- und Gebührenreglement der Stadt Aarau und sind für alle Sportanlagen gültig. Diese inkludieren auch die Nutzung von Licht und Schall. Die Beschallungsanlagen auf den städtischen Sportanlagen dürfen nur für sportliche Durchsagen genutzt werden. Wie bei den anderen städtischen Sportanlagen wird auch bei der Sportanlage Winkel auf die Bedürfnisse der Nachbarschaft Rücksicht genommen.



2.3.4. Plätze

- Anzahl und Grösse der Plätze abhängig vom genauen Bedarf (Obergrenze für Anzahl Teams und Betriebszeiten setzen)
- moderater Ausbau möglich, Anordnung der Plätze prüfen
- Wahrung Allmendcharakter

Würdigung:

Der genaue Bedarf wurde mit der Aktualisierung des GESAK 2022 ausgewiesen. Anstelle einer Obergrenze für die Anzahl Teams, wäre die Regulierung von Betriebszeiten der bessere Grenzwert. Die unregelmässigen Trainingsrhythmen der Teams (einmal pro Woche oder mehrmals) wirken sich nicht direkt auf die Belastung der Anwohnenden aus. Für die Sportanlage Winkel sollen die gleichen Betriebszeiten gelten wie diejenigen auf der Sportanlage Schachen und allen übrigen städtischen Sportanlagen (MO – SO, 08:00 – 22:00 Uhr). Für das Projekt Sportanlage Winkel Erneuerung bedeuten die Erkenntnisse aus der Aktualisierung des GESAK, dass mit den Vorgaben durch den Stadtrat auf der Grundlage der Erkenntnisse aus der PAKO und des runden Tisches weitergearbeitet und ein moderater Ausbau entwickelt werden kann. Am Standort Winkel sollten der Ersatz mindestens eines 11er-Naturrasenfeldes durch ein Kunstrasenfeld und eines 11er-Naturrasenfeldes durch ein Naturrasenfeld mit einem professionellen Aufbau (Drainage usw.), das für eine intensive Nutzung ausgelegt ist, geprüft werden. Zusätzlich besteht noch die Möglichkeit den bestehenden Bolzplatz mit einem Kunst- oder Naturrasenbelag auszustatten. Eine Erweiterung um zwei Garderoben sowie Unterstellmöglichkeiten für die Gerätschaften zur Rasenpflege (Kunst- und Naturrasen) sind bei einem moderaten Ausbau wie oben skizziert notwendig.

2.3.5. Infrastruktur

- Erneuerung der Anlage
- massvolle Einführung von Kunstrasenfeldern (1 grosses Feld soll Naturrasen bleiben)
- Bestehende Garderoben evtl. genügend oder nur moderater Ausbau, zusätzlich Nutzung Turnhalle prüfen (Optimierung)
- Unterscheidung, ob fixe Auflagen oder ob Empfehlung von Sportverbänden (Garderoben, Speaker, Geländer usw.)
- Bedarf Schule mitberücksichtigen

Würdigung:

Eine Optimierung mit den bestehenden Garderoben der Doppelsporthalle Aarau Rohr wäre ideal. Es kann jedoch heute schon festgestellt werden, dass eine gemeinsame Nutzung der Garderoben bei der Doppelsporthalle in Rohr durch die Fussballvereine in der Praxis nicht möglich ist. Die Doppelsporthalle in Rohr ist im Sommer- und Wintersemester jeweils von 17:30-22:00 Uhr belegt. Dementsprechend werden durch diese Vereine auch die Garderoben belegt. Eine zusätzliche Nutzung durch die Fussballvereine ist somit nicht möglich. Die Aktualisierung des GESAK hat auch den Bedarf der zwei zusätzlichen Garderoben, zusätzlich zu den bereits bestehenden Garderoben, bestätigt.



Bei der weiteren Projektierung bilden die Vorschriften des Schweizerischen Fussballverbands sowie des Bundesamts für Sport die Entscheidungsgrundlagen für die möglichen Umsetzungsvarianten. Empfehlungen dieser Stellen werden miteinbezogen und sorgfältig abgewogen. Ebenfalls werden bei den Bauprojekten jeweils die Bedürfnisse der Schulen miteinbezogen.

2.3.6. Ökologie

- Ökologie-Aspekte mitberücksichtigen
- Öko-Ausgleichsfläche abklären

Würdigung:

Im Rahmen der Projektierung werden Ökologie-Aspekte berücksichtigt. Themenbereiche sind hier Bodenversiegelung, Versickerung von Niederschlagswasser, Arten- und Insekenschutz, Reduktion der Lichtverschmutzung, Gestaltung der gesamten Anlage (Hecke, Sichtschutz zur Überbauung Fuchswinkel, Baumgruppen) gemäss dem städtischen Biodiversitätskonzept. Die ökologische Situation wird durch die Sanierung und Erneuerung damit verbessert.

Ökologische Ausgleichsflächen und Umweltverträglichkeitsprüfungen sind für dieses Projekt nicht erforderlich. Gemäss BauG § 40a sind ökologische Ausgleichsflächen für Bauten und Anlagen mit erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt zu leisten. Ein Ausgleich ist namentlich zu leisten für Infrastrukturanlagen, Eindolungen, Freizeitanlagen in Nichtbauzonen, Materialabbaustellen sowie landwirtschaftliche Aussiedlungen.

3. Aktualisierung Gemeindesportanlagenkonzept (GESAK)

Gleichzeitig mit der Rückweisung des Baukredits für die Sportanlage Winkel am 23. November 2020 durch den Einwohnerrat wurde der Stadtrat beauftragt, das GESAK zu aktualisieren. Der Stadtrat hat am 20. Juni 2022 die aktualisierte Version zur Kenntnis genommen. Gemäss der Aktualisierung ist der Bedarf an Fussball-Spielfeldern und entsprechenden Trainingskapazitäten in der Stadt Aarau – wie bei der vorhergehenden Projektierung angenommen – bestätigt worden. Aktuell beträgt die wöchentliche Auslastung der Fussballfelder 130 Nutzungsstunden. Bereits heute besteht in der Stadt Aarau ein zusätzlicher Trainings- und Wettkampfbedarf von 77 Stunden pro Woche. Um den Bedarf mit dem prognostizierten Bevölkerungswachstum bis im Jahr 2035 abdecken zu können (zusätzlich 49 Trainings- und Wettkampfstunden pro Woche), wird gemäss Ziel-Szenario in der Stadt Aarau folgende Fussballinfrastruktur benötigt:

- Zwei zusätzliche 11er-Kunstrasenfelder inkl. Beleuchtung
- Vier 11er-Naturrasenfelder (extensive Nutzung) inkl. Beleuchtung
- Zwölf zusätzliche Garderoben

Als wichtige Erkenntnis im Zusammenhang mit der Erneuerung Winkel geht aus der Aktualisierung GESAK hervor, dass *bei nur einem Kunstrasenfeld im Winkel zur Gewährleistung der nötigen Kapazitäten mindestens ein zusätzliches Kunstrasenfeld an anderer Stelle in der Stadt notwendig ist. (siehe GESAK Teil B, Seite 10, Massnahme W2.2).*



Aufgrund dessen hat der Stadtrat als Massnahme aus der Aktualisierung GESAK eine Machbarkeitsstudie der Sportanlage Schachen in Auftrag gegeben. Für das Projekt Erneuerung Sportanlage Winkel bedeuten die Erkenntnisse aus der Aktualisierung des GESAK, dass mit den Vorgaben durch den Stadtrat auf der Grundlage der Erkenntnisse aus der PAKO und des runden Tisches weitergearbeitet und ein moderater Ausbau entwickelt werden kann. Am Standort Winkel sollen der Ersatz mindestens eines 11er-Naturrasenfeldes durch ein Kunstrasenfeld und eines 11er-Naturrasenfeldes durch ein Naturrasenfeld mit einem professionellen Aufbau (Drainage usw.), das für eine intensive Nutzung von 20-30 Wochenstunden ausgelegt ist, geprüft werden. Zusätzlich besteht noch die Möglichkeit, den bestehenden Bolzplatz mit einem Kunst- oder Naturrasenbelag auszustatten. Eine Erweiterung um zwei Garderoben sowie Unterstellmöglichkeiten für die Gerätschaften zur Rasenpflege (Kunst- und Naturrasen) sind bei einem moderaten Ausbau, wie oben skizziert, notwendig.

Im Rahmen der Aktualisierung des GESAK wurden keine alternativen Standorte geprüft, es wurden die bestehenden Standorte mit Szenarien analysiert.

4. Kommunikation

Über jeden Schritt der neuen Projektierung werden die Öffentlichkeit durch Medieninformationen und die Teilnehmenden des runden Tisches mittels direkter Zuschriften informiert.

- Einberufung 'Runder Tisch'
- Ergebnis 'Runder Tisch'
- Bewilligung Grobkonzept durch Stadtrat
- Start Ausarbeitung Bauprojekt mit Kostenvoranschlag (KV)
- Vorstellung Bauprojekt mit KV, Informationsveranstaltung in der Auenhalle
- Bewilligung Baukredit durch Stadtrat
- Bewilligung Baukredit durch Einwohnerrat
- Start Realisierung
- Fertigstellung Sportanlage Winkel

Die Projektseite auf aarau.ch wird laufend aktualisiert.

5. Termine

Das aktuelle Terminprogramm sieht folgende Meilensteine vor:

Beschreibung	Datum
Bewilligung Zusatzkredit Projektierung durch ER	23. Januar 2023
Ausarbeitung Entwurf Grobkonzept, unter Berücksichtigung der durch den Stadtrat festgelegten Eckwerten und unter Berücksichtigung des GESAK	bis Januar 2023
Spiegelung und Diskussion Grobkonzept mit "rundem Tisch"	Februar 2023



Beschreibung	Datum
Bewilligung Grobkonzept durch SR	März 2023
Ausarbeitung des Bauprojekts mit KV, unter Berücksichtigung der Rückmeldungen des "runden Tisches"	bis Juni 2023
Spiegelung und Diskussion Bauprojekt mit KV mit "rundem Tisch" und Infoveranstaltung Auenhalle	Juni 2023
Bewilligung Baukredit durch SR	21. August 2023
Bewilligung Baukredit durch ER	25. September 2023
Bewilligungsverfahren	bis 2. Quartal 2024
Ausschreibungen und Ausführungsplanung	Nov. 2023 - Jun. 2024
Realisierung	Okt. 2024 - Mai 2025

6. Zusatzkredit Projektierung

Die zusätzlichen Mittel werden für die erneute Projektierung benötigt. Diese kann viele Grundlagen aus der bisherigen Projektierung übernehmen, grundsätzlich soll jedoch alles kritisch hinterfragt und eine Lösung vorgelegt werden, die der vom Stadtrat definierten Zweckbestimmung und den Grundsätzen entspricht. Zusätzlich wird ein Verkehrskonzept erstellt und die ökologischen Aspekte werden mit einbezogen.

Beschreibung	Betrag, Fr. inkl. MwSt.
Bisheriger Projektierungskredit	210'000
Bisher verbraucht	143'000
Restsumme	67'000
Zusätzlich benötigte Mittel, gerundet, inkl. 10% Reserve	133'000

Die Kosten für den Zusatzkredit sind im Politikplan 2023 - 2027 nicht enthalten.

7. Schlussbemerkung und Antrag

Mit dem aktualisierten GESAK, der vom Stadtrat festgelegten Zweckbestimmung der Sport- und Freizeitanlage und der Würdigung zu den Themenfeldern liegen wichtige Grundlagen für die weiteren Planungsschritte zum Sportplatz Winkel vor. Der Einbezug der Beteiligten und die laufende Kommunikation unterstützen einen erfolgversprechenden weiteren Prozess.



Der Stadtrat stellt dem Einwohnerrat wie folgt

A n t r a g :

Der Einwohnerrat bewilligt den Zusatzkredit von 133'000 Franken inkl. 7.7 % MwSt., für die Ausarbeitung des Bauprojekts mit Kostenvoranschlag zur Erneuerung Sportanlage Winkel.

Im Namen des Stadtrats

Dr. Hanspeter Hilfiker
Stadtpräsident

Stefan Berner
Vize-Stadtschreiber

Verzeichnis der aufliegenden Akten:

- Erneuerung Sportanlage Winkel – Baukredit, Einwohnerratsbotschaft vom 14. September 2020
- Gemeindesportanlagenkonzept Teile A-C Version 2022